

GOthaer ALLGEMEINE

Unfallflucht mit hohem Schaden

Gotha. Nach einer Unfallflucht in Gotha sucht die Polizei Zeugen. Am Donnerstag, 4. Dezember, gegen 12.45 Uhr missachtete eine Autofahrerin an der Ausfahrt zur Bürger- aue die Vorfahrt einer VW-Fahrerin (28), die aus Richtung Gartenstraße kam. Es kam zum Zusammenstoß, wobei am VW ein Schaden von rund 8000 Euro entstand. Die Unfallverursacherin fuhr in Richtung Myconius-platz davon. Bei ihrem Fahrzeug handelt es sich offenbar um einen hellblauen Kleinwagen mit Gothaer Kennzeichen. Das Fahrzeug müsste vorne linke beschädigt sein. Die Fahrerin wird wie folgt beschrieben: etwa 70 Jahre alt, graue lockige Haare, Brille. Zeugenhinweise mit Angabe der Bezugsnummer: 0315478/2025 werden unter Telefon: 03621/78 11 24 entgegengenommen. red

Politiker lädt zum Gespräch

Gotha. Bei Kaffee und Kuchen können Bürgerinnen und Bürger am Montag, 8. Dezember, mit dem Landtagsabgeordneten Sascha Bilay (Linke) ins Gespräch kommen. Ab 15 Uhr gibt es in der Blumenbachstraße 5 in Gotha die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Zudem informiert Bilay über die aktuelle Plenarwoche im Landtag. red

Service & Kontakt

Leser-Service:
Tel. 0361 / 5 55 05 50
Mo bis Fr 6 – 18 Uhr, Sa 6 – 14 Uhr

Servicepartner:
Gotha adelt – Tourist-Information Shop
Hauptmarkt 40
99867 Gotha

Lokalredaktion:
Tel. 03621 / 35 41 33
gotha@funkemedien.de
Marktstraße 11, 99867 Gotha

Anzeigen:
Tel. 0361 / 555 05 55
Mo bis Fr, 7 – 18 Uhr
anzeigenbuchung.funkemedien.de

Tickets:
www.ticketshop-thueringen.de
Mail:
kontakt@ticketshop-thueringen.de

Teams, Talente, Tradition: Gotha ehrt Sportler und Mannschaften des Jahres 2025

Ein Abend voller Emotionen und Überraschungen bot die Sportlerehrung der Stadt Gotha 2025

Peter Riecke

Gotha. Die Blue Volleys Gotha vom Volleyballclub Gotha sind die Mannschaft des Jahres 2025 in der Kreisstadt Gotha. Es folgen die Judo-Frauenmannschaft des Fachschulsportvereins FSV 1950 Gotha und die Frauenmannschaft des Marineclub Gotha. Paul Drößler vom Fußballsportverein Wacker 03 Gotha, gefolgt von Daniel Kunter vom Gothaer Bierfassheberverein und Constanze Wille vom Marineclub Gotha erhielten den Sportförderpreis Ü18.

Die Leichtathleten Louis Görtz (erster Platz) und Viktoria Keksel vom Gothaer LAC, gefolgt von Luise Langguth vom Marineclub Gotha bekamen den Sportförderpreis 2025 der Stadt Gotha und der Stadtwerke Sportstiftung Gotha für die unter 18 Jahre alten Sportlerinnen und Sportler. Damit war der Marineclub Gotha gleich dreimal vertreten.

Im Verlauf der Sportlerehrung 2025 am Freitagabend, 5. Dezember, in der Aula des Bildungszentrums der Thüringer Landesverwaltung in der Gothaer Bahnhofstraße wurden die Preise von Gothas Oberbürgermeister Knut Kreuch (SPD) und dem Geschäftsführer der Stadtwerke, Sven Anders, überreicht. Peter Leisner (SPD), zweiter Beigeordneter der Stadt, in dessen Ressort auch die Sportförderung fällt, moderierte den Abend.

Judoka zeigen Prüfung für den fünften Dan

Zu Beginn zogen die Judoka Anthony Menger und Sebastian Stephan mit der Vorführung der Prüfung für den fünften Dan, die Stephan mit Menger als Partner am Folgetag zu absolvieren hatte, die Aufmerksamkeit der 280 Gäste auf sich. Peter Leisner ließ nach der Begrüßung und dem Dank an die Stadtwerke und die gesamte Sportfamilie Gotha eine Gedenkminute für die seit der letzten Ehrung im Jahr 2024 verstorbenen Sportler und Sportfunktionäre einlegen.

Laudatoren waren für die U18-Preisträger die frühere Weltklasse-Geschäftsführer Sven Anders



Auch in diesem Jahr lud die Stadt Gotha zur Sportlerehrung ein. Hier ein Gemeinschaftsfoto mit allen Ausgezeichneten.

PETER RIECKE (3)



Linkes Bild: Knut Kreuch (links) würdigt den Empfänger des Ehrenbriefes des Oberbürgermeisters, Til Linus Schwarz. Rechtes Bild: Oberbürgermeister Knut Kreuch überreicht die Urkunden an die drei Gewinner des Nachwuchsförderpreises U18, Louis Görtz, Viktoria Keksel und Luise Langguth (von links).



Schwimmerin Kornelia Plenge, die heute Vorsitzende des Schwimmvereins 1906 Gotha ist, für die erwachsenen Tobias Meisel, der Vorsitzende des Sozial-, Sport- und Kulturausschuss der Kreisstadt, und für die Mannschaften der Stadtwerke-Geschäftsführer Sven Anders.

Oberbürgermeister Knut Kreuch zeichnete außerdem Til Linus Schwarz mit dem Ehrenbrief im Sport des Oberbürgermeisters der Residenzstadt Gotha aus. Der Fußballer begann seine sportliche Laufbahn bereits im Alter von fünf Jahren beim FSV Wacker 03 Gotha, heißt es im Ehrenbrief. Jetzt sei er einer der prägenden Führungsspieler beim FC Rot-Weiß Erfurt.

Detailliert wurden auch die Erfolge der weiteren Preisträger dargestellt. Ein Jury aus Vertretern der Stadtverwaltung, des Kreissportbundes und der drei mitglieder-

stärksten Sportvereine der Stadt hatte sie ermittelt.

Für Unterhaltung im Verlauf der Veranstaltung sorgte der Mentalist Nico Haupt, der mit traumwandlerischer Sicherheit verdeckte Entscheidungen ausgewählter Personen aus dem Publikum erriet und am Ende zufällige Zahlen aus dem Publikum erfragte, die dann auf mit der Seriennummer eines ebenfalls zufällig vom einem Gast bereitgestellten Geldscheins übereinstimmten.

Die Zahlenreihe auf den Kopf gestellt ergab dann auch noch „Gothabewegt“ als Wort.

Um Ton und Lichteffekte kümmerten sich in bewährter Weise Franziska Schnauß und Marcus Bujak vom Verein „art der stadt“ aus Gotha. Getränke schenkten junge Männer und Frauen aus der Stadtverwaltung und den Stadtwerken aus. Die Firma Fleischerei und Partyservice Fischer hatte das kalte Buffet vorbereitet. Den Dank für die Organisation richtete Peter Leisner an Christina Baumbach.